somfy.com

Elixo 500 24 V

DE Gebrauchsanweisung

5054404A

INHALT

ALLGEMEINES 2

SICHERHEITSHINWEISE 2
- Allgemeines 2
- Sicherheitshinweise 2
- Nachrüsten eines Antriebs an einem vorhandenen Tor 3

PRODUKTBESCHREIBUNG 3
- Bestandteile des Standardkits 3
- Beschreibung des Antriebs 3
- Maße des Antriebs 3
- Anwendungsbereich 4
- Übersicht über eine typische Anlage 4

INSTALLATION 4
- Montage des Griffs zur manuellen Notentriegelung des Antriebs 4
- Entriegeln des Antriebs 4
- Installation des Antriebs 5
- Verkabelung 6

SCHNELLE INBETRIEBNAHME 7
- Tasten für die Installation 7
- Auswahl der Sprache 7
- Programmierung der Funkhandsender 8
- Automatisches Einlernen 8

BEDIENUNG DES ANTRIEBS 9

ANSCHLIESSEN DER PERIPHERIEGERÄTE 9
- Orange Signalleuchte 24 V 9
- Fotozellen 9
- Reflexlichtschranke 10
- Kabelgebundene Codetastatur 10
- Kabelgebundener Schlüsselschalter 10

PARAMETEREINSTELLUNG 11

LÖSCHEN DER FUNKHANDSENDER UND ALLER EINSTELLUNGEN 12
- Löschen aller Funkhandsender 12
- Löschen aller Einstellungen 12

DIAGNOSE 12
- Bedeutung der Displaymeldungen 12
- Anzeige der Antriebsdrehmomente während des Betriebs des Antriebs 13

TECHNISCHE DATEN 13

DE

Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

ALLGEMEINES

Das in Übereinstimmung mit der vorliegenden Gebrauchsanweisung installierte Produkt erlaubt eine Installation gemäß den Normen EN 12453 und EN 13241-1.

Hiermit erklärt SOMFY, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den andere relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Eine Konformitätserklärung kann auf der Web-Seite www.somfy.com/ce (Elixo 500 24 V) abgerufen werden, verwendbar in EU, CH und NO.

SICHERHEITSHINWEISE

Allgemeines

Lesen Sie stets diese Gebrauchsanweisung und die zugehörigen Sicherheitshinweise bevor Sie mit der Installation dieses Somfy-Produkts beginnen.

Dieses Somfy-Produkt muss von einer fachlich qualifizierten Person installiert werden, für die diese Anleitung bestimmt ist.

Für den Betrieb von von Somfy nicht zugelassenen Sicherheitseinrichtungen haftet allein der Monteur.

Diese Anleitung beschreibt die Installation, die Inbetriebnahme und die Bedienung dieses Produkts.

Der Monteur muss außerdem alle im Installationsland geltenden Normen und Gesetze befolgen und seine Kunden über die Bedienungs- und Wartungsbedingungen des Produkts informieren.

Jede Verwendung, die nicht dem von Somfy bestimmten Anwendungsbereich entspricht, gilt als nicht bestimmungsgemäß. Im Falle einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung, wie auch bei Nicht-Befolgung der Hinweise in dieser Anleitung, entfallen die Haftung und Gewährleistungspflicht von Somfy.

Sicherheitshinweise

Überprüfen Sie vor Installationsbeginn, ob der Aufbau des Tors den geltenden Normen entspricht und insbesondere folgende Anforderungen erfüllt:

- Die Gleitschiene des Tors muss gerade und waagrecht verlaufen und die Räder des Schiebetors müssen auf das Gewicht des Tors ausgelegt sein.
- Das Tor muss sich manuell problemlos über seinen gesamten Fahrweg verschieben lassen und es dürfen keine übermässigen seitlichen Schlingerbewegungen auftreten.
- Die obere Führung muss über ein geeignetes Spiel verfügen, so dass das Tor korrekt und geräuschlos bewegt werden kann.
- Sowohl für die geöffnete als auch für die geschlossene Position des Tors müssen am Boden Anschlagsnocken angebracht sein.
- Die manuelle Entriegelung des Antriebs muss am für die Befestigung des Antriebs gewählten Ort bequem und gefahrlos erfolgen können.

Wenn die überprüften Komponenten nicht den oben dargestellten Bedingungen genügen, sind sie entsprechend zu reparieren oder ggf. auszutauschen.

Die für die Anlage ausgewählten Sicherheitseinrichtungen müssen den geltenden Normen und den im Installationsland geltenden Vorschriften entsprechen.

Stellen Sie sicher, dass durch die Öffnungsbewegung des Tors keine Gefahrenbereiche (Quetschung, Scherbewegungen oder Einklemmen) zwischen dem Tor und unbeweglichen Gegenständen in seiner Umgebung entstehen.

Wenn bei Toren mit Stangen die einzelnen Stangen einen Abstand von mehr als 40 mm aufweisen, ist eine entsprechende Sicherheitsvorrichtung zu installieren, um Gefahren durch Scherbewegungen auszuschließen.

Hinter dem Tor ist in der vollständig geöffneten Position ein Abstand von 500 mm vorzusehen.

Während der Bewegung ist das Tor im Auge zu behalten.

Fest installierte Steuerelemente und Funkhandsender sind außerhalb der Reichweite von Kindern zu installieren bzw. aufzubewahren.

Alle nicht verriegelbaren Schalter sind direkt mit Sichtkontakt zum Tor, jedoch von den beweglichen Teilen entfernt zu installieren. Diese Schalter müssen in einer Mindesthöhe von 1,5 m installiert werden und dürfen Unbefugten nicht zugänglich sein.

Während der Installation des Antriebs:

- Legen Sie vor der Montage alle Schmuckstücke ab (Armbänder, Ketten etc.).
- Tragen Sie bei Bohr- und Schweißarbeiten eine geeignete Schutzbrille und Schutzausrüstung.
- Verwenden Sie geeignete Werkzeuge.
- Schließen Sie die Anlage erst wieder an das Stromnetz oder die Notstrombatterie an, wenn die Installation abgeschlossen ist.
- Seien Sie im Umgang mit dem Antriebssystem vorsichtig, um jegliche Verletzungsgefahr zu vermeiden.

Der Antrieb ist an eine Stromquelle mit 230 V und 50 Hz anzuschließen.
Das Stromkabel muss:

- allein für den Antrieb zur Verfügung stehen,
- einen Mindestquerschnitt von 1,5 mm² aufweisen,

Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

- über einen zugelassenen mehrpoligen Stecker mit einem Abstand der Kontakte von mindestes 3,5 mm mit Schutzvorrichtung (Sicherung oder Schutzschalter für 16 A) und einem Fehlerstromschutzschalter (30 mA) verfügen,
- gemäß den geltenden Sicherheitsvorschriften im Bereich Elektrik installiert sein.

Es wird empfohlen, die Anlage mit einem Blitzableiter (gem. Norm NF C 61740, max. Restspannung 2 kV) auszustatten.

Nach der Installation ist sicherzustellen, dass der Mechanismus korrekt eingestellt ist und dass das Tor die Bewegungsrichtung ändert, sobald ein Hindernis erfasst wird.

Der Zustand des Tors ist regelmässig zu inspizieren. Tore in schlechtem Zustand sind instand zu setzen, zu verstärken oder ggf. umzubauen. Überprüfen Sie, ob die Schrauben und Befestigungen der verschiedenen Elemente des Antriebs korrekt angezogen sind.

Vor Arbeiten an der Anlage sind die Stromversorgung bzw. ggf. die Notstrombatterien zu trennen.

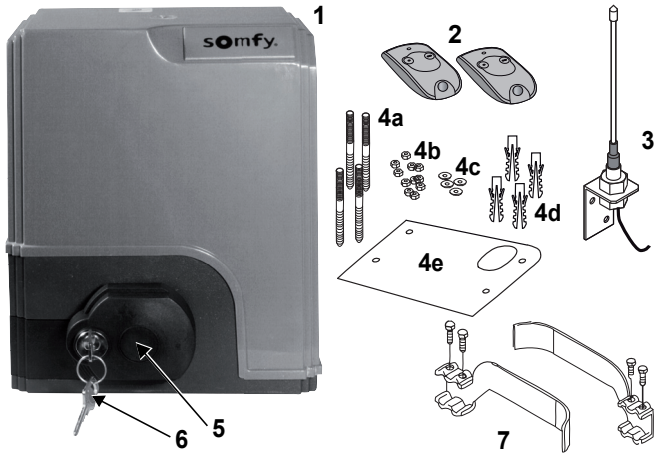
Nachrüsten eines Antriebs an einem vorhandenen Tor

Mit einem entsprechenden Messgerät ist eine Kraftmessung gemäß Artikel 5.1.1 EN 12445 durchzuführen.

PRODUKTBESCHREIBUNG

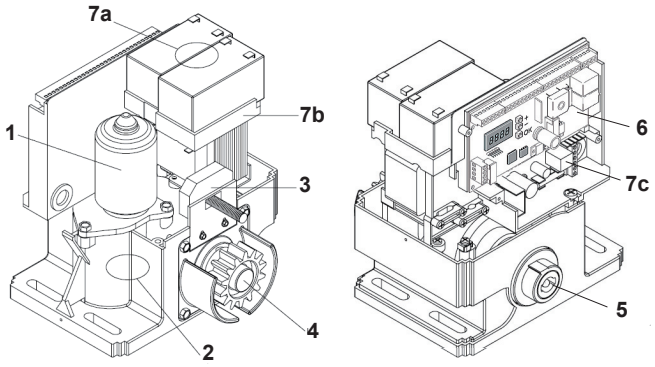
Bestandteile des Standardkits

1	Antrieb Elixo 24 V	x 1
2	Funkhandsender Keytis 2 RTS	x 2
3	Richtfunkantenne RTS 3 m	x 1
Kit für die Bodenbefestigung:		
4a	Verankerungsschraube	x 4
4b	Mutter	x 8
4c	Unterlegscheibe	x 4
4d	Dübel	x 4
4e	Fußplatte	x 1
5	Einheit Griff zum manuellen Entriegeln	x 1
6	Schlüssel zum Abschließen des Griffs	x 2
7	Endlagenstück	x 2

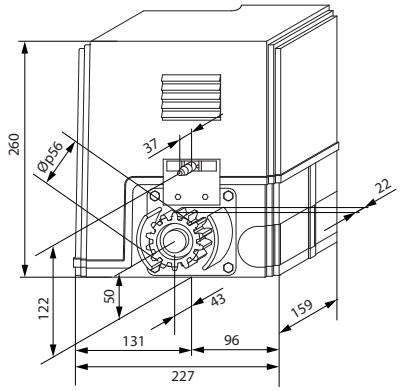


Beschreibung des Antriebs

1	Antrieb
2	Schrägstirnrad-Schneckengetriebe
3	Baugruppe elektromechanische Endlagenschalter
4	Ritzel
5	Mechanismus zur manuellen Entriegelung
6	Steuereinheit
Batteriepack (optional, Artikel-Nr. 9014612):	
7a	2 Notstrombatterien
7b	Batteriehalterung
7c	Steuerkarte Batterieversorgung



Maße des Antriebs



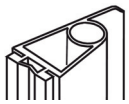
Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

DE

Anwendungsbereich

Schiebetore bis zu 500 kg bei 30 Bewegungen täglich.

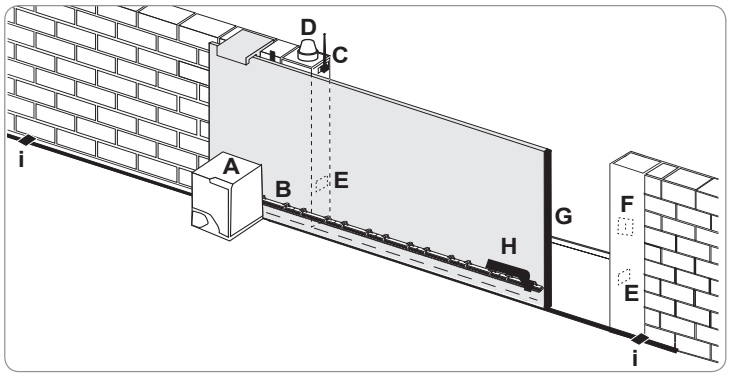
Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sind die Angaben in der folgenden Tabelle zu berücksichtigen:

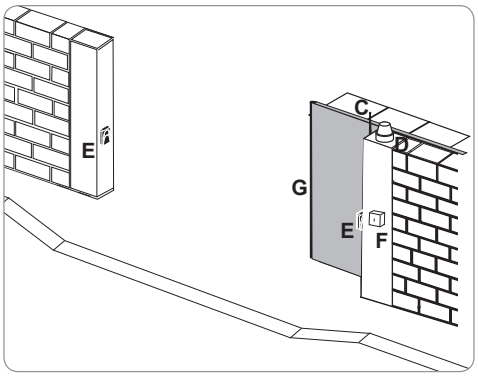
Für ein Tor von ...	ist zu verwenden...	Artikel-Nr.
0 bis 300 kg	eine Gummikante an der Führungskante des Tors	9014597 
300 bis 500 kg	eine Gummikante an der Führungskante des Tors	9014598

Werden andere Gummikanten als die o. g. eingesetzt, ist zu gewährleisten, dass die Anlage den geltenden Vorschriften entspricht.

Übersicht über eine typische Anlage

A	Antrieb
B	Zahnstange
C	Antenne
D	Orange Signalleuchte
E	Satz Fotozellen
F	Schlüsselschalter
G	Gummikante
H	Endlagenstück
i	Anschlagsnocken am Boden





INSTALLATION

Der Antrieb muss während der Installation entriegelt sein.

Montage des Griffs zur manuellen Notentriegelung des Antriebs

[1] Setzen Sie den Griff zum manuellen Entriegeln des Antriebs in die entsprechende Aufnahme am Antrieb ein.

[2] Schrauben Sie den Griff zum Entriegeln ein.

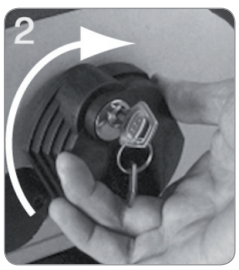
[3] Bringen Sie die Schraubenabdeckung an.

Entriegeln des Antriebs

[1] Drehen Sie den Schlüssel um eine Vierteldrehung nach links.

[2] Drehen Sie den Griff zum manuellen Entriegeln des Antriebs nach rechts.

Das Tor nicht unter Gewaltanwendung verschieben. Beim Verschieben von Hand das Tor stets festhalten.



Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

Installation des Antriebs

Montage des Befestigungssystems

Der Bausatz zur Befestigung des Antriebs ist für Betonuntergrund bestimmt. Für andere Untergründe sind geeignete Befestigungen zu verwenden.

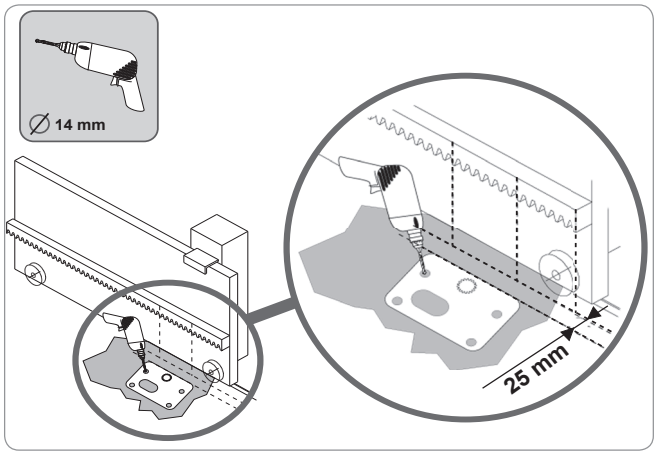
[1] Positionieren Sie die Fußplatte:
- parallel zum Tor,
- wobei das Ritzelsymbol zum Tor zeigt
- und die Platte lotrecht zur Zahnstange um 25 mm nach vorn versetzt wird (wenn die Zahnstange mit einer Abdeckung ausgestattet ist, achten Sie darauf, dass die Messung ab der Zahnstange und nicht ab der Abdeckung durchgeführt wird),
- so dass die Torbewegung nicht behindert wird und das Tor ganz öffnen und schließen kann.

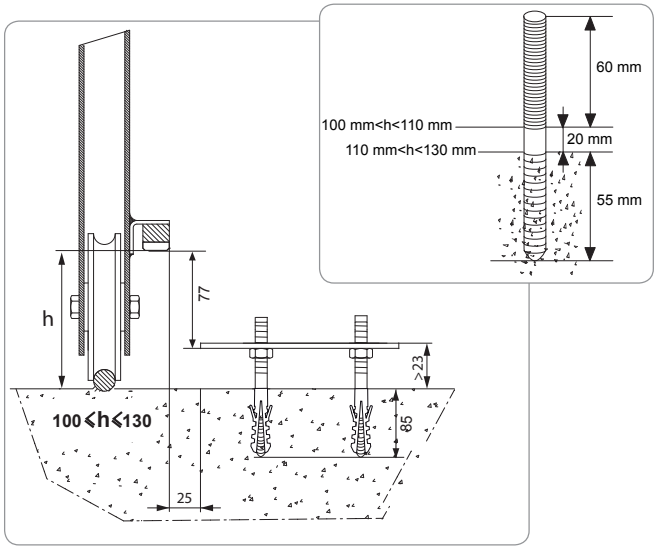
[2] Markieren Sie die Positionen der Befestigungen auf dem Untergrund.

[3] Bohren Sie 85 mm tiefe Löcher.

[4] Drücken Sie die Dübel in die Bohrungen.

[5] Drehen Sie die Verankerungsschrauben wie folgt ein:
- Bis zum Gewindeende für Zahnstangen mit einer Höhe zwischen 110 und 130 mm
- Die ganze Schraube über das Gewindeende hinaus für Zahnstangen mit einer Höhe zwischen 100 und 110 mm





Um das Eindrehen der Verankerungsschrauben zu erleichtern, können Sie 2 Muttern zum Kontern verwenden.

[6] Schrauben Sie je eine Mutter auf alle Verankerungsschrauben.

[7] Setzen Sie die Fußplatte auf die Verankerungsschrauben und achten Sie dabei darauf, dass das Ritzelsymbol zum Tor zeigt. Die Fußplatte muss sich mindestens 23 mm über Bodenhöhe befinden.

Antriebsbefestigung

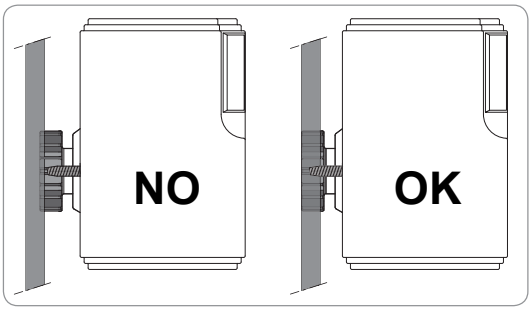
[1] Positionieren Sie den Antrieb auf den Verankerungsschrauben, schieben Sie ihn auf die Schrauben und dann in Richtung Tor.

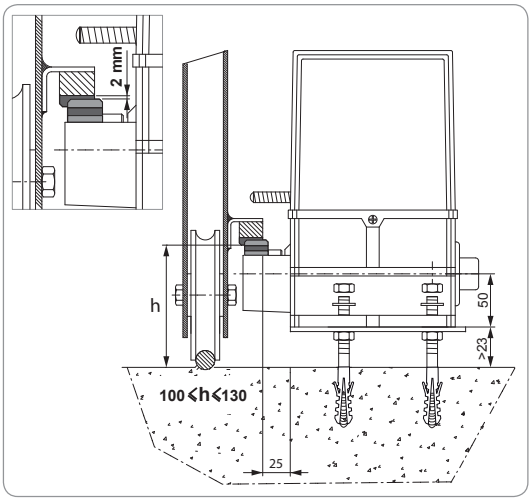
[2] Stellen Sie sicher, dass der Ritzel korrekt unter der Zahnstange platziert ist.

[3] Stellen Sie die Höhe des Antriebs und/oder der Zahnstange ein, um sicherzustellen, dass das Spiel zwischen Zahnstange und Ritzel ca. 2 mm beträgt. Diese Einstellung ist wichtig, um einen vorzeitigen Verschleiss von Ritzel und Zahnstange zu vermeiden. Das Gewicht des Tors darf nicht auf dem Ritzel lasten.

[4] Vergewissern Sie sich, dass:
- die Einstellmuttern alle hinten mit dem Antrieb in Kontakt sind,
- der Antrieb die richtige Höhe hat,
- das Tor sich ordnungsgemäß bewegen kann,
- das Spiel zwischen Zahnstange und Ritzel über den Fahrweg des Tores hinweg nicht zu sehr variiert.

[5] Schrauben Sie je eine Unterlegscheibe gefolgt von einer Mutter auf alle Verankerungsschrauben, um den Antrieb zu fixieren.



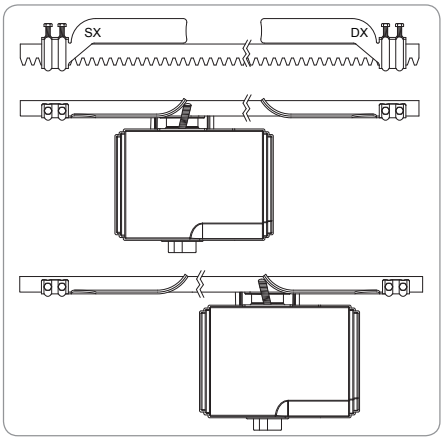


DE

Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

DE

Befestigung der Endlagenstücke



[1] Verschieben Sie das Tor manuell in die offene Position.

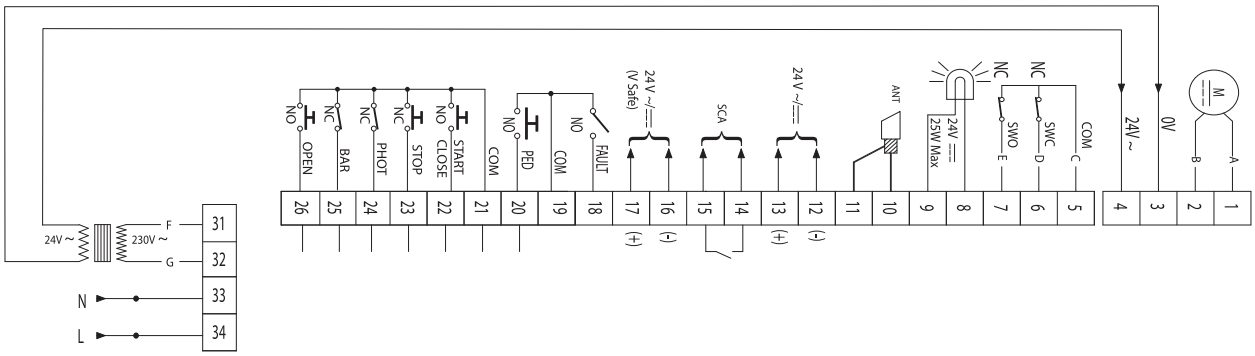
[2] Positionieren Sie ein Endlagenstück so auf der Zahnstange, dass es den Endlagenschalter des Antriebs aktiviert.

[3] Schrauben Sie das Endlagenstück auf der Zahnstange fest.

[4] Verschieben Sie das Tor manuell in die geschlossene Position und wiederholen Sie dann die Schritte 2 und 3 des Verfahrens, um das zweite Endlagenstück auf der Zahnstange zu befestigen.

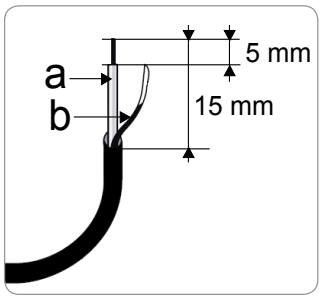
Verkabelung

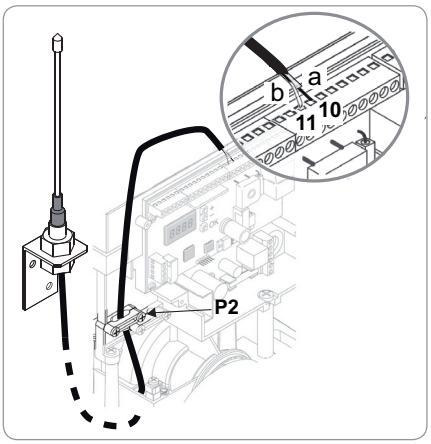
Allgemeiner Schaltplan



Klemmen	Bezeichnung	Funktion
1-2	A-B	Anschluss Antrieb
3-4	0V-24V~	Sekundärwicklung Transformator
5	COM	Common Endlagen
6	SWC	Endschalter für Schließvorgang
7	SWO	Endschalter für Öffnungsvorgang
8-9		24-V-Ausgang orangefarbene Blinkleuchte
10	ANT	Seele Antenne
11	ANT	Antennengeflecht
12-13	24V~/⎓	Ausgang 24-V-Wechselstrom für Versorgung der Peripheriegeräte
14-15	SCA	Ausgang Leuchte Zustand des Tors (offen/geschlossen)
16-17	24V~/⎓ (V Safe)	Ausgang 24 V-Wechselspannung und Selbsttest der Sicherheitsvorrichtungen
18	FAULT	Eingang für Selbsttest der Sicherheitsvorrichtungen
19	COM	Common für Bedienungseingänge (18-20)
20	PED	Eingang Bedieneinheit Öffnen Personendurchgang
21	COM	Common für Bedienungseingänge (22-23-24-25-26)
22	START/CLOSE	Eingang Bedieneinheit sequenzieller Betrieb (einstellbar im Menü LoGic, siehe S. 11)
23	STOP	Eingang Bedieneinheit nur Schließfunktion
24	PHOT	Eingang Fotozellen
25	BAR	Eingang Schaltleiste
26	OPEN	Eingang Bedieneinheit nur Öffnen
31-32		Primärwicklung 230 V~ Transformator
33	N	Neutralleiter Einphasenstromversorgung 230 V~, 50-60 Hz
34	L	Phase Einphasenstromversorgung 230 V~, 50-60 Hz

Antennenverkabelung





Für optimalen Empfang darf die Antenne nicht abgeschnitten werden und muss so weit wie möglich von den Klemmen und Stromkabeln entfernt platziert werden. Die Antenne ist stets in erhöhter Position und gut aus der Ferne sichtbar anzubringen.

Die Antenne darf nicht auf einem Metallpfosten oder hinter einem Gitter angebracht werden.

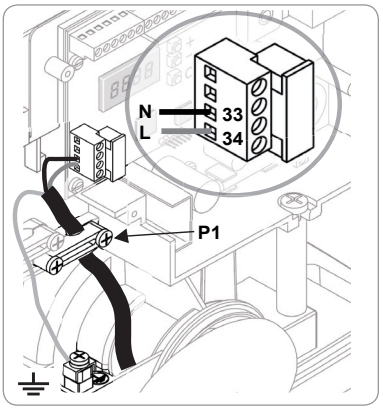
Das Koaxialkabel muss gekürzt werden, wenn es zu lang ist. Wenn möglich, sollte das Kabel gekürzt werden, um das Signal zu verbessern (ein zu langes Koaxialkabel oder die Verwendung eines Verlängerungskabels oder eines mit einer Lüsterklemme angeschlossenen Koaxialkabels beeinträchtigt das Signal).

Die Befestigungsplatte der Antenne ist ein aktives Element der Antenne. Sie darf weder weggelassen noch verändert werden.

Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

Anschluss an die Stromversorgung

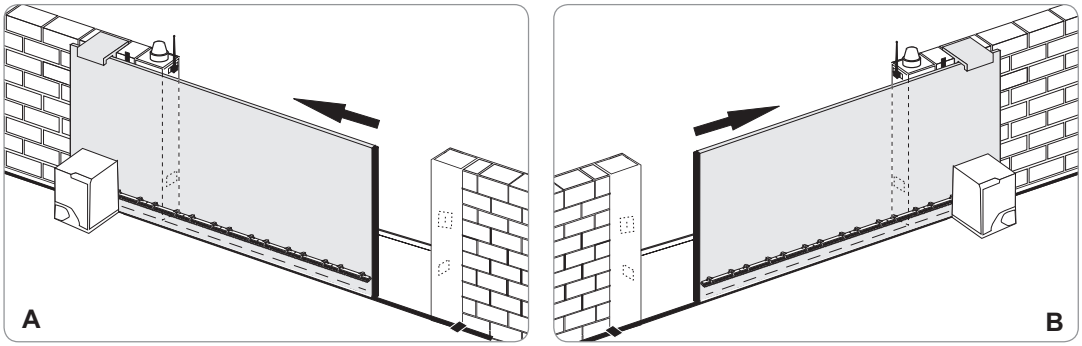
Der Antrieb muss mit einem mehrpoligen zugelassenen Netzkabel mit einem Mindestquerschnitt von 3 x 1,5 mm² an die Stromversorgung angeschlossen werden.



Die Anschlüsse 23, 24 und 25 sind auf Klemme 21 zu überbrücken, wenn sie nicht für den Anschluss einer peripheren Sicherheitseinrichtung verwendet werden.

Überprüfung der Verkabelung des Antriebs

		Antrieb nach links (A)	Antrieb nach rechts (B)
	Kabel	Klemme	Klemme
Anschluss Antrieb	Rot	1	2
	Blau	2	1
Anschluss Endlage	Braun	6	7
	Rot	7	6
	Schwarz	5	5



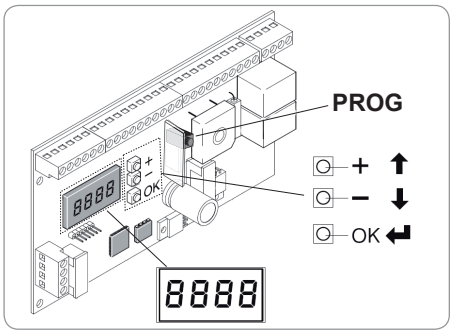
Schließen Sie die Anlage an die Stromversorgung an, bevor Sie mit der Inbetriebnahme beginnen.

SCHNELLE INBETRIEBNAHME

Tasten für die Installation

Die Einstellung der Parameter wird anhand von Tasten an der Steuereinheit durchgeführt.

Betätigen Sie...	um...
OK	das Haupt- und die Untermenüs aufzurufen
	einen ausgewählten Wert zu bestätigen
+ ODER **-**	die Parameter zu wählen
	den Werte eines Parameters zu ändern
+ UND **-** (gleichzeitig betätigen)	das aktive Menü zu verlassen



Auswahl der Sprache

[1] Drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Display werden Informationen angezeigt (für genauere Informationen hierzu, siehe Seite 12).

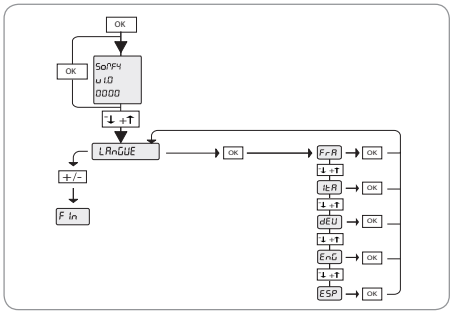
[2] Drücken Sie die OK-Taste.

[3] Verwenden Sie die Tasten + und - der Steuereinheit, um das Menü „LAnGUE“ (SPrAchE) aufzurufen.

[4] Drücken Sie die OK-Taste.

[5] Verwenden Sie nun die Tasten + und - , um die gewünschte Sprache auszuwählen.

[6] Betätigen Sie die OK-Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen.



Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

DE

DE

Programmierung der Funkhandsender

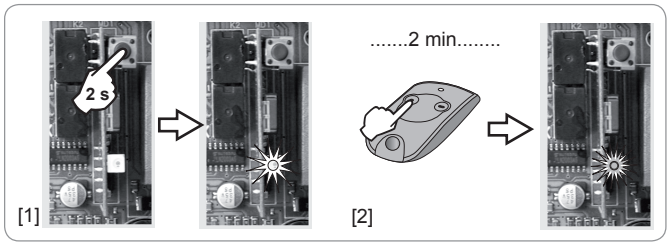
Zum Programmieren eines Funkhandsenders gehen Sie wie folgt vor:

[1] Halten Sie die PROG-Taste der Steuereinheit 2 Sekunden lange gedrückt. Die rote Leuchte leuchtet nun kontinuierlich.

[2] Betätigen Sie innerhalb von 2 Minuten den Kanal des Funkhandsenders, der auf den Antrieb programmiert werden soll. Die rote Leuchte blinkt, der Funkhandsender ist programmiert.

Wird dieser Vorgang für einen bereits programmierten Kanal durchgeführt, wird die vorherige Programmierung gelöscht.

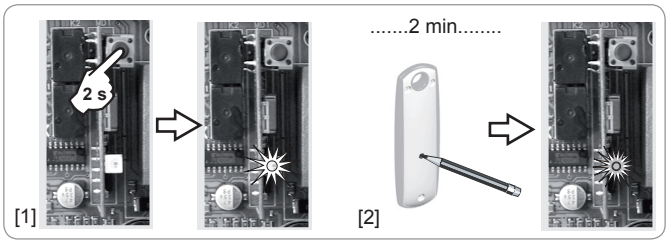
Wenn Sie weitere Funkhandsender hinzufügen wollen: Wiederholen Sie diesen Vorgang.



Wenn Sie einen Telis-Funkhandsender hinzufügen wollen:

[1] Halten Sie die PROG-Taste an der Steuereinheit 2 Sekunden lange gedrückt. Die rote Leuchte leuchtet nun kontinuierlich.

[2] Betätigen Sie innerhalb von 2 Minuten die PROG-Taste hinten am Telis. Die rote Leuchte blinkt, der Funkhandsender ist programmiert.



Wenn Sie den Programmiermodus verlassen wollen, ohne den Funkhandsender zu programmieren: Betätigen Sie kurz die PROG-Taste der Steuereinheit.

Automatisches Einlernen

Das automatische Einlernen des Fahrwegs des Tors muss bei der Inbetriebnahme des Antriebs unbedingt erfolgen.

Während des automatischen Einlernvorgangs funktioniert die Hinderniserkennung nicht. Es ist darauf zu achten, dass alle Gegenstände oder Hindernisse entfernt werden und dass Personen sich nicht nähern oder in den Bewegungsbereich des Antriebs gelangen können.

Für einen Notfallhalt während des automatischen Einlernens ist ein programmierter Funkhandsender zu verwenden.

Vor Beginn des automatischen Einlernens

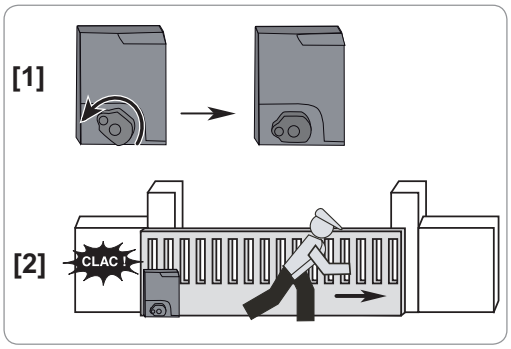
Überprüfen Sie, ob die Schiene sauber ist.
Verschieben Sie das Tor manuell in die geschlossene Position.

Verriegeln Sie den Antrieb (einkoppeln):

[1] Drehen Sie den Griff zum manuellen Entriegeln des Antriebs nach links.

[2] Verschieben Sie das Tor manuell, bis die Antriebsvorrichtung erneut greift.

[3] Drehen Sie den Schlüssel um eine Vierteldrehung nach rechts.



Auf dem Display des Antriebs muss nun SuC (Endlage für Schließvorgang aktiviert) erscheinen.
Wenn SuO (Endlage für Öffnungsvorgang aktiviert) erscheint, müssen Sie die Verkabelung des Antriebs überprüfen (siehe „Überprüfung der Verkabelung des Antriebs“, Seite 7).

Starten des automatischen Einlernens

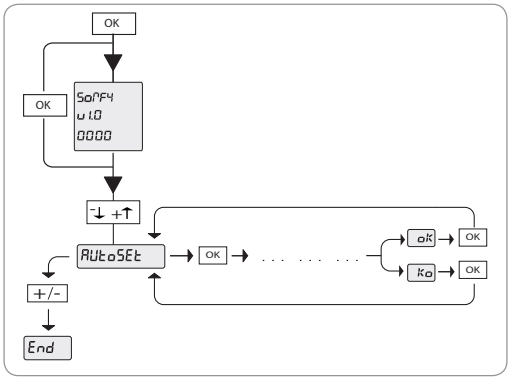
Das automatische Einlernen geschieht im Rahmen von 2 Bewegungszyklen (1 Bewegungszyklus = 1 Öffnen + 1 Schließen):

- Der erste Bewegungszyklus geschieht ohne Abbremsen und erlaubt es dem Antrieb, den gesamten Fahrweg des Tores zu lernen.
- Der zweite Bewegungszyklus mit Abbremsen soll das mindestens zum Bewegen des Tores erforderlichen Drehmoment ermitteln.

[1] Um die Menüs aufzurufen, betätigen Sie zweimal die OK-Taste der Steuereinheit.

[2] Verwenden Sie die Tasten + und - der Steuereinheit, um das Menü AutoSet aufzurufen.

[3] Betätigen Sie die OK-Taste, um zu bestätigen. Nun wird der automatische Einlernvorgang gestartet. Das Tor muss zwei vollständige Bewegungszyklen durchführen.



Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

Wenn der automatische Einlernvorgang korrekt durchgeführt ist, zeigt das Display des Antriebs „OK“ an.

Wenn der automatische Einlernvorgang fehlschlägt, zeigt das Display des Antriebs „KO“ an. Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie erneut mit dem automatischen Einlernen beginnen:

- Kann das Tor ordnungsgemäß verschoben werden?
- Gibt es keine Hindernisse vor den Fotozellen?

Wird der automatische Einlernvorgang unterbrochen, muss das Tor in die geschlossene Stellung zurückverschoben und der automatische Einlernvorgang erneut begonnen werden.

Wird die Einstellung für das Abbremsen später geändert, muss der automatische Einlernvorgang erneut durchgeführt werden.

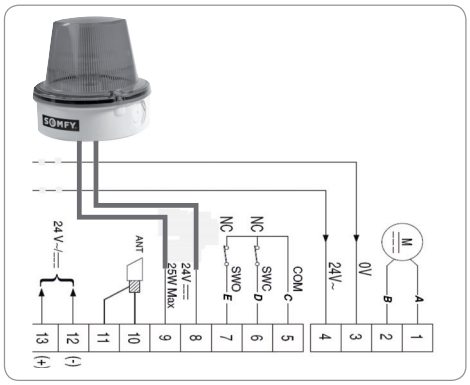
NUN IST DER ANTRIEB FÜR DEN BETRIEB BEREIT.

BEDIENUNG DES ANTRIEBS

Siehe Bedienungsanleitung, Seiten 2 bis 3.

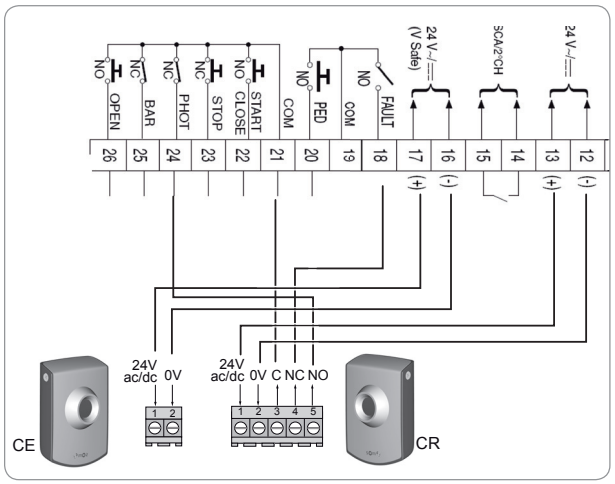
ANSCHLIESSEN DER PERIPHERIEGERÄTE

Orange Signalleuchte 24 V
(Artikel-Nr. 9 014 552)



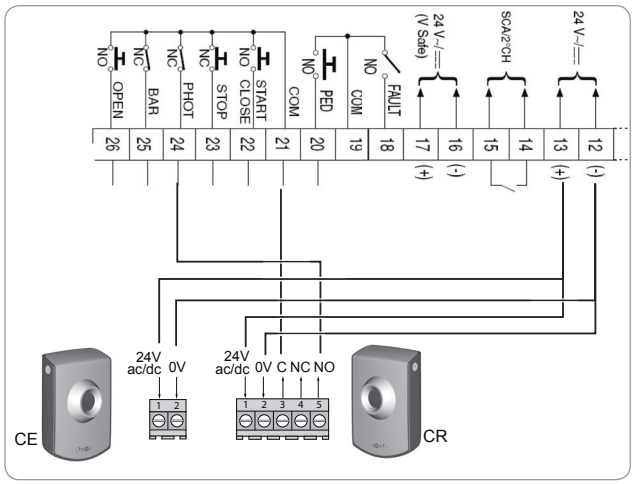
Fotozellen

Mit Selbsttest



Aktivieren des Selbsttests der Fotozellen: tESt Phot auf ON im Menü LoGIc.

Ohne Selbsttest



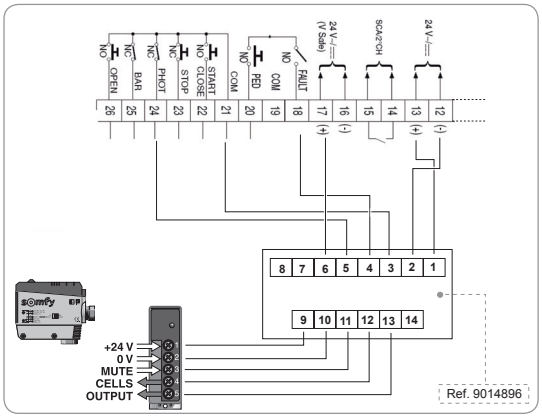
Deaktivieren des Selbsttests der Fotozellen: tESt Phot auf OFF im Menü LoGIc.

Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

DE

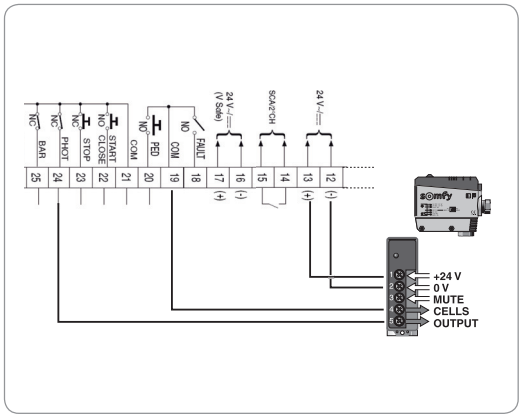
Reflexlichtschranke

Mit Selbsttest



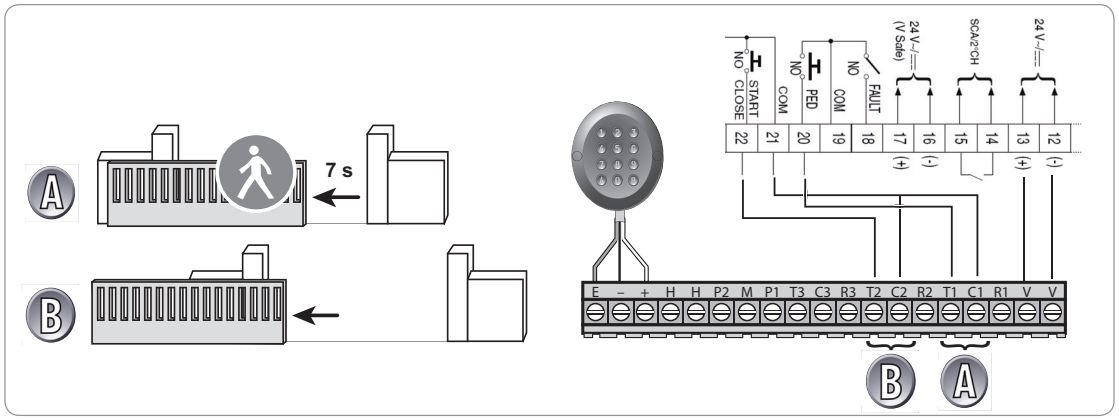
Aktivieren des Selbsttests der Fotozellen: tESt Phot auf ON im Menü LoGIc.
An der Fotozelle den DIP Switch1 auf ON und DIP Switch2 auf OFF stellen.

Ohne Selbsttest

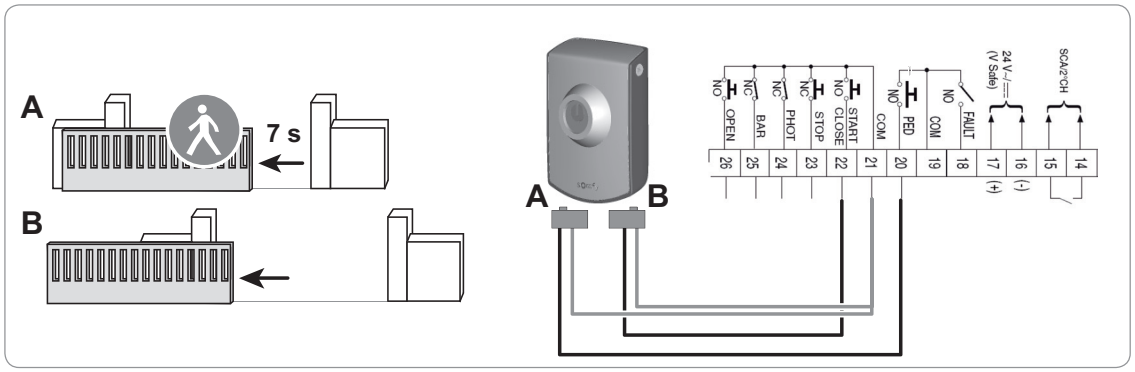


Deaktivieren des Selbsttests der Fotozellen: tESt Phot auf OFF im Menü LoGIc.
An der Fotozelle den DIP Switch1 und DIP Switch2 auf ON stellen.

Kabelgebundene Codetastatur



Kabelgebundener Schlüsselschalter



Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

PARAMETEREINSTELLUNG

Kommt es nach dem automatischen Einlernvorgang zu einer Änderung der Parameter, vergewissern Sie sich, dass die Anlage weiterhin mit den entsprechenden Normen konform ist.

Menü [Anzeige]	Wert	Default	Bemerkung
Sprache [SPrAchE]: Auswahl der Sprache für die Anzeige von Informationen auf dem Display der Steuereinheit.			
	Französisch [Fra] Englisch [Eng] Spanisch [Esp] Deutsch [Deu] Italienisch [Ita]	**Fra**	
Automatisches Einlernen [AUtoSEt]: Starten des automatischen Einlernvorgangs für den Fahrweg des Tors.			
Parameter [PArAM]: Einstellung der Werte für Drehzahl, Geschwindigkeit und Abbremsen des Antriebs.			
Zeit zum automatischen Zulauf [tcA]	3 bis 120 s	**10 s**	Einstellung des Zeitraums bis zum automatischen Zulauf des Tors (wenn tcA im Menü LoGic aktiviert)
Antriebsdrehzahl zum Öffnen [d. RUF] Antriebsdrehzahl zum Schließen [d. ZU] Antriebsdrehzahl zum Öffnen abgebremst [d. RUF vErL] Antriebsdrehzahl zum Schließen abgebremst [d. ZU vErL]	1 % bis 99 % 1 % bis 99 % 1 % bis 99 % 1 % bis 99 %	**80 %** **50 %** **50 %** **50 %**	Die geringste zur Bewegung des Tores erforderliche Antriebsdrehzahl wird während des automatischen Einlernens eingestellt. Für Informationen zur Einstellung der Drehzahlwerte des Antriebs siehe Abschnitt „Anzeige der Antriebsdrehmomente während des Betriebs des Antriebs“ auf Seite p. 13.
Dauer der normalen Geschwindigkeit beim Öffnen [t norM. GESch. AUF] Dauer der normalen Geschwindigkeit beim Schließen [t norM. GESch. ZU]	1 s bis 2 min 1 s bis 2 min	**15 s** **15 s**	Die Dauer der Abbremsung beim Öffnen und Schließen wird durch eine Veränderung der „Dauer der normalen Geschwindigkeit“ erreicht: Je länger die Bewegung bei normaler Geschwindigkeit, desto kürzer die Dauer der abgebremsten Bewegung. Dauert z. B. der Öffnungsvorgang insgesamt 15 s und soll die Abbremsung 3 s betragen, muss eine Dauer der normalen Geschwindigkeit von 12 s eingegeben werden.
Abgebremst [vEL. GESch.]	0 - Keine Abbremsung 1 - Abbremsung 1 (1/2) 2 - Abbremsung 2 (1/3) **3 - Abbremsung 3 (1/4)**	**3**	0 - Normale Geschwindigkeit 1 - Mittlere Geschwindigkeit 2 - Langsame Geschwindigkeit **3 - Sehr geringe Geschwindigkeit**
Logik [LoGIc]: Menü zur Auswahl eines Betriebsmodus des Antriebs und seiner Peripheriegeräte.			
Automatischer Zulauf [tcA]	ON: Aktiviert die Funktion automatischer Zulauf **OFF: Deaktiviert die Funktion automatischer Zulauf**	**OFF**	Das Tor wird nach einem voreingestellten Zeitraum automatisch geschlossen.
3 Schritte [3 Schr Itt]	ON: Aktiviert den Modus 3 Schritte. **OFF: Aktiviert den Modus 4 Schritte.**	**OFF**	3 Schritte = Betrieb im halbautomatischen Modus (siehe Bedienungsanleitung, Seite 3). **4 Schritte = Betrieb im sequenziellen Modus** (siehe Bedienungsanleitung, Seite 3).
Blockieren der Impulse [IMPULSbL. AUF]	ON: Nur beim Öffnen **OFF: Keine**	**OFF**	Impulse während des Öffnens haben keine Auswirkungen.
Funktion der Fotozellen [FotoZ. RUF]	ON: Nur beim Schließen. **OFF: Beim Öffnen und Schließen.**	**OFF**	Beim Schließen, Halt dann Bewegungsumkehr. Beim Öffnen, Fotozellen inaktiv. **Beim Schließen wird das Tor angehalten und es erfolgt eine Bewegungsumkehr, wenn die Fotozellen nicht mehr verdeckt sind. Beim Öffnen wird das Tor angehalten und dann weiter geöffnet, wenn die Fotozellen nicht mehr verdeckt sind.**
Test Fotozellen [tESt Phot]	ON: Aktiviert den Selbsttest der Fotozellen. **OFF: Deaktiviert den Selbsttest der Fotozellen.**	**OFF**	Siehe den Anschlussplan der Fotozellen mit Selbsttest auf den Seiten 9 und 10.
Anzeige Tor offen [ScA 2ch]	ON: Der Ausgang zwischen den Klemmen 14 und 15 wird für die Anzeige Tor offen konfiguriert.		
Vorwarnung [vorALArM]	ON: Mit Vorwarnung **OFF: Ohne Vorwarnung**	**OFF**	Mit Vorwarnung: Die orange Signalleuchte wird ca. 3 s vor Start des Antriebs aktiviert. **Ohne Vorwarnung: Die orange Signalleuchte wird bei Start des Antriebs aktiviert.**

DE

Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

DE

Menü [Anzeige]	Wert	Default	Bemerkung
Totmannschalter [totMAnn]	ON: Funktion Totmannschalter aktiviert. **OFF: Betrieb mit Impulsen gemäß Modus 3 oder 4 Schritte.**	**OFF**	Beim Betrieb mit der Funktion Totmannschalter ist ein kabelgebundenes Steuerelement erforderlich. Die Bewegung wird fortgesetzt, so lange die Steuertaste betätigt ist.
Auswahl START-CLOSE [StArt - cLoSE]	ON: Der Eingang zwischen den Klemmen 21 und 22 fungiert als CLOSE. **OFF: Der Eingang zwischen den Klemmen 21 und 22 fungiert als START.**	**OFF**	CLOSE: Das an die Klemmen 21 und 22 angeschlossene Peripheriegerät erlaubt nur das Schließen des Tors. **START: Das an die Klemmen 21 und 22 angeschlossene Peripheriegerät erlaubt den sequenziellen Betrieb des Antriebs.**
Personendurchgang [FUbGAnGErFUnktIon]	ON: Aktiviert den Personendurchgang. **OFF: Deaktiviert den Personendurchgang.**	**OFF**	Funktion des Personendurchgangs. Eine kurze Betätigung erlaubt ein teilweises Öffnen des Tores und eine lange Betätigung das vollständige Öffnen des Tors. Feste Öffnungszeit: 7 s.
Voreingestellt [bEtrIEbSdAtEn]: Um den Antriebs zurückzusetzen (Voreinstellungen des Werks).			

LÖSCHEN DER FUNKHANDSENDER UND ALLER EINSTELLUNGEN

Löschen aller Funkhandsender

Halten Sie die PROG-Taste der Steuereinheit des Antriebs 7 Sekunden lang gedrückt. Die Leuchte blinkt, um anzuzeigen, dass alle Funkhandsender gelöscht sind.

Löschen aller Einstellungen

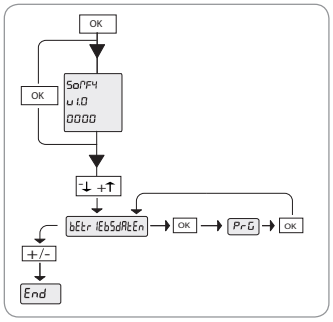
[1] Betätigen Sie die OK-Taste zweimal, um die Menüs aufzurufen.

[2] Verwenden Sie nun die Tasten + und - , um das Menü „bEtrIEbSdAtEn“ aufzurufen.

[3] Betätigen Sie die OK-Taste, um alle Einstellungen zu löschen.

Der Elixo-Antrieb wird auf die ursprünglichen Fabrikeinstellungen zurückgesetzt (Standardwerte bei Lieferung).

Vor Verwendung des Antriebs muss ein neuer automatischer Einlernvorgang durchgeführt werden (siehe Seite 8)



DIAGNOSE

Bedeutung der Displaymeldungen

Vor Aufruf der Liste der Menüs zeigt das Display der Steuereinheit die folgenden Informationen an:

- Somfy,
- Softwareversion der Steuereinheit,
- Anzahl der durchgeführten Bewegungszyklen (in Hundertern, während der ersten 100 Vorgänge zeigt das Display 0000 an).

Während der Verwendung des Antriebs geben die angezeigten Nachrichten den Zustand des Systems an.
Bei Funktionsstörungen wird eine ständige Meldung angezeigt, um auf die zu überprüfende Komponente hinzuweisen. Wird die festgestellte Störung nicht behoben oder besteht sie weiter, setzen Sie sich bitte mit dem Kundendienst von Somfy in Verbindung.

Meldung	Bedeutung	Ständige Anzeige
OK	Automatisches Einlernen erfolgreich	
KO	Automatisches Einlernen fehlgeschlagen	
-↑	Wert eingeben oder Funktion auswählen	
Fin	Programmiermodus verlassen	
SuC	Endlage für Schließvorgang aktiviert	
SuO	Endlage für Öffnungsvorgang aktiviert	
AMP	Hindernis erkannt	
PED	Personendurchgang aktiviert	Überprüfen Sie die korrekte Funktion des Peripheriegeräts, das den Personendurchgang steuert (Schlüsselschalter, kabelgebundene Codetastatur etc.).
STRT	Eingang START aktiviert	Überprüfen Sie die korrekte Funktion des Peripheriegeräts, dass den Eingang START steuert.
STOP	Eingang STOP aktiviert	Überprüfen Sie die korrekte Funktion des Peripheriegeräts, dass den Eingang STOP steuert.

Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

Meldung	Bedeutung	Ständige Anzeige
PHOT	Eingang PHOT aktiviert	Stellen Sie sicher, dass die Fotozellen nicht verdeckt sind. Überprüfen Sie, ob die Fotozellen verschmutzt sind (siehe Anleitung zu den Fotozellen).
CLOSE	Eingang CLOSE aktiviert	Überprüfen Sie die korrekte Funktion des Peripheriegeräts, dass den Eingang CLOSE steuert.
OPEN	Eingang OPEN aktiviert	Überprüfen Sie die korrekte Funktion des Peripheriegeräts, dass den Eingang OPEN steuert.
SWO	Eingang Endlage für Öffnungsvorgang aktiviert	Störung des elektromagnetischen Erkennungssystems. Tauschen Sie es aus.
SWC	Eingang Endlage für Schließvorgang aktiviert	Störung des elektromagnetischen Erkennungssystems. Tauschen Sie es aus.
TH	Überhitzungsschutz der Software aktiviert	Warten Sie, bis die Nachricht erlischt, bevor Sie den Antrieb weiter verwenden.

Anzeige der Antriebsdrehmomente während des Betriebs des Antriebs

Beim Öffnen und Schließen des Tors zeigt das Display vier durch einen Punkt getrennte Zahlen an, z. B. 35.40. Diese Zahlen werden während der Torbewegung ständig aktualisiert. Sie zeigen das tatsächliche aufgewandte Drehmoment (35) und das während des automatischen Einlernvorgangs registrierte Solldrehmoment an (40).

Über diese Wert kann das Drehmoment korrigiert werden.

Wenn das tatsächlich während der Bewegung aufgewandte Drehmoment sich dem programmierten Solldrehmoment nähert, kann es in der Zukunft aufgrund von Verschleiss und wegen kleiner Verformungen des Torflügels zu Funktionsstörungen kommen.

Wenn der Wert des real aufgewandten Drehmoments den Wert des programmierten Solldrehmoments überschreitet, hält das Tor an und fährt um einige Zentimeter in die entgegengesetzte Richtung zurück.

TECHNISCHE DATEN

ANTRIEB	
Spannungsversorgung Netzkabel	230 V 50/60 Hz
Spannungsversorgung Antrieb	24 V DC
Drehzahl Antrieb	3500 U/min
Aufgenommene Leistung	70 W
Max. aufgenommener Strom	0,5 A (23 V AC) - 1 A (110 V AC)
Untersetzungsverhältnis	1/44
Drehzahl Ausgang	79 U/min
Ritzel	Modul 4 mm (14 Zähne)
Torgeschwindigkeit	12 m/min
Maximales Torgewicht	500 kg
Maximales Drehmoment	20 Nm
Schmierung	Mit Fett dauergeschmiert
Manuelle Verfahren	Mechanisches Entriegeln mit Griff
Hinderniserkennung	Elektronischer Drehzahlbegrenzer
Anzahl der Bewegungszyklen/Tag	30
Steuereinheit	Integriert mit LCD-Display
Notstrombatterien (optional)	2 Batterien mit 12 V 1,2 Ah
Betriebstemperatur:	-20 °C bis +60 °C
Schutzart	IP24
Gewicht	7 kg (≃ 70 N)
Maße	siehe „Maße des Antriebs“, Seite 3
ELEKTRONIK	
Spannungsversorgung Zubehör	24 V AC (180 mA)
Zeit zum automatischen Zulauf	3 bis 120 s
Betriebszeit	120 s
Dauer Öffnung für Personendurchgang	7 s fest
Pause für Reversion	ca. 1 s
Anschluss Signalleuchte	24 V, max. 25 W
Sicherungen	250 V T 0,62 A und T 1 A
Integrierter Funkempfänger	RTS
Anzahl der programmierbaren Funkhandsender	36
Frequenz der Funkhandsender RTS	433,42 MHz
Antennenwiderstand	50 Ohm (RG58)

Copyright © 2008 Somfy SAS. All rights reserved.

NOTES

Listes des filiales / Somfy weltweit / Elenco delle filiali / Lijst van filialen

Argentina : Somfy Argentina
+55 11 (0) 4737-37000

Australia : Somfy PTY LTD
+61 (0) 2 9638 0744

Austria : Somfy GesmbH
+43(0) 662 / 62 53 08 - 0

Belgium : Somfy Belux
+32 (0)2 712 07 70

Brasil : Somfy Brasil STDA
+55 11 (0) 6161 6613

Canada : Somfy ULC
+1 (0) 905 564 6446

China : Somfy China Co. Ltd
+8621 (0) 6280 9660

Cyprus : Somfy Middle East
+357 (0) 25 34 55 40

Czech Republic : Somfy Spol s.r.o.
(+420) 296 372 486-7

Denmark : Somfy Nordic AB Denmark
+45 65 32 57 93

Finland : Somfy Nordic AB Finland
+358 (0) 957 13 02 30

France : Somfy France
+33 (0) 820 374 374

Germany : Somfy GmbH
+49 (0) 7472 9300

Greece : Somfy Hellas
+30 210 614 67 68

Hong Kong : Somfy Co. Ltd
+852 (0) 2523 6339

Hungary : Somfy Kft
+36 1814 5120

India : Somfy India PVT Ltd
+91 (0) 11 51 65 91 76

Indonesia : Somfy IndonesiaEra
+62 (0) 21 719 3620

Iran : Somfy Iran
0098-217-7951036

Israel : Sisa Home Automation Ltd
+972 (0) 3 952 55 54

Italy : Somfy Italia s.r.l
+39-024 84 71 84

Japan : Somfy KK
+81 (0)45-475-0732
+81 (0)45-475-0922

Jordan : Somfy Jordan
+962-6-5821615

Kingdom of Saudi Arabia : Somfy Saoudi
Riyadh : +966 1 47 23 203
Jeddah : +966 2 69 83 353

Kuwait : Somfy Kuwait
00965 4348906

Lebanon : Somfy Middle East
+961(0) 1 391 224

Malaisia : Somfy Malaisia
+60 (0) 3 228 74743

Mexico : Somfy Mexico SA de CV
+52(0) 55 5576 3421

Morocco : Somfy Maroc
+212-22951153

Netherlands : Somfy BV
+31 (0) 23 55 44 900

Norway : Somfy Norway
+47 67 97 85 05

Poland : Somfy SP Z.O.O
+48 (0) 22 618 80 56

Portugal : Somfy Portugal
+351 229 396 840

Romania : Somfy SRL
+40 - (0)368 - 444 081

Russia : cf. Germany - Somfy GmbH
+7 095 781 47 72

Singapore : Somfy PTE LTD
+65 (0) 638 33 855

Slovak Republic : Somfy Spol s.r.o.
(+421) 33 77 18 638

South Korea : Somfy JOO
+82 (0) 2 594 4333

Spain : Somfy Espana SA
+34 (0) 934 800 900

Sweden : Somfy Nordic AB
+46 (0) 40 165900

Switzerland : Somfy A.G.
+41 (0) 44 838 40 30

Syria : Somfy Syria
+963-9-55580700

Taïwan : Somfy Taïwan
+886 (0) 2 8509 8934

Thailand : Somfy Thailand
+66 (0) 2714 3170

Turkey : Somfy Turkey
+90 (0) 216 651 30 15

United Arab Emirates : Somfy Gulf
+971 (0) 4 88 32 808

United Kingdom : Somfy LTD
+44 (0) 113 391 3030

United States : Somfy Systems Inc
+1 (0) 609 395 1300

PATENTS AND DESIGN PATENTS PENDING FOR SOME COUNTRIES (e.g. : US)

CE

Somfy SAS, capital 20.000.000 Euros, RCS Bonneville 303.970.230 - 04/2008